

# Stipendien für Meisterinnen und Meister in der StädteRegion Aachen

## Beratungsreihenfolge

Datum	Gremium
20.02.2025	Ausschuss für Strukturentwicklung, Wirtschaft, (Eu-)regionale Zusammenarbeit und Tourismus (Vorberatung)

## Beschlussvorschlag

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für ein Stipendienprogramm für angehende Meisterinnen und Meister in der StädteRegion Aachen zu erarbeiten und in der nächsten Ausschusssitzung vorzustellen. Die Stipendienprogramme der Kreise Euskirchen und Düren sollen hierbei als Anregung dienen. Die Verwaltung wird gebeten, die Handwerkskammer sowie die Kreishandwerkerschaft in die Konzepterstellung einzubeziehen.

## Begründung

Das Handwerk ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der StädteRegion Aachen. Mit seiner großen Vielfalt an Gewerken und Dienstleistungen trägt es nicht nur zur regionalen Wertschöpfung bei, sondern sichert auch zahlreiche Arbeitsplätze. Vor dem Hintergrund des auch in der Region spürbaren Fachkräftemangels wird die Ausbildung und Gewinnung von Handwerkern immer mehr zu einer zentralen Herausforderung.

Wir möchten junge Handwerkerinnen und Handwerker, die die Meisterschule besuchen, ausdrücklich ermutigen und ihr Engagement anerkennen, denn die Weiterbildung zum Meister stellt neben der eigentlichen beruflichen Tätigkeit oft eine große Belastung dar. Zudem entstehen Kosten für Unterricht, Lehrmittel, Prüfungsgebühren und ggf. Fahrtkosten.

Unser zentrales Anliegen als StädteRegion muss es hier sein, engagierte Meisterinnen und Meister nach ihrer Ausbildung in der StädteRegion zu halten. Ein Stipendium kann daher (analog zu den Bedingungen im Kreis Düren) an den Verbleib in der Region gekoppelt werden.

Darüber hinaus bietet sich eine ideale Kombinationsmöglichkeit mit dem Handwerker-Campus, einem Kernanliegen unserer Fraktion, auf dem sich junge Meisterinnen und Meister entsprechend niederlassen könnten.

Die FDP-Fraktion ermächtigt die Verwaltung, einen von dem zuvor formulierten Beschlussvorschlag abweichenden Beschlussvorschlag in die Sitzungsvorlage aufzunehmen, sofern dieser abweichende Beschlussvorschlag entsprechend begründet wird.

gez.:

Georg Helg

Fraktionsvorsitzender

**Anlage/n**  
Keine